Geschrieben von: Ruth Büchlmann/ DL
Dienstag, 08. April 2014 um 17:18



Gerco Schröder und London - bleiben ein Paar

(Foto: Michael Rzepa)

Velden/ Österreich. Der Spitzenhengst London bleibt dem Niederländer Gerco Schröder erhalten. Bei der Zwangsversteigerung der Pferde des niederländischen Stalles eurocommerce erhielten Kathrin und Gaston Glock für 8,6 Millionen Euro den Zuschlag für den Fuchs.

Sie sind das Dreamteam auf dem internationalen Springsportparkett und doch drohte ihnen ein ungewisses Schicksal. Gerco Schröder, der mit Feingefühl ausgestattete Springreiter aus der Niederlande, und der sprunggewaltige belgische Fuchshengst London gingen aufgrund der Zwangsversteigerung der Pferde des Springstalles Eurocommerce einer ungewissen und wahrscheinlich getrennten Zukunft entgegen.

Doch nun stehen dem Dreamteam die Springsportplätze der Welt weiter gemeinsam offen, und für Gerco Schröder (35) wurde ein Traum wahr:

Familie Gaston und Kathrin Glock ersteigerten den 12-jährigen BWP-Hengst (Nabab de Reve x Chin Chin) für den Spitzenpreis von 8,6 Millionen Euro, Gerco Schröder wird im Team GLOCK seine neue sportliche Heimat finden. „Ich bin so unfassbar glücklich, dass es dafür eigentlich keine Worte gibt. Dass Familie Glock London ersteigert hat und wir zusammenbleiben dürfen, ist das größte Geschenk, das es gibt!“, so der der frühere Team-Weltmeister und ehemalige Mannschafts-Europameister sowie zweifache Silbermedaillengewinner der Olympischen Spiele von London 2012. „Das ist ein Idealfall für mich und auch für meine Heimat, denn London und ich dürfen weiterhin für die Niederlande starten. Ich bin einfach nur happy!“

Sicher nicht unbeteiligt an dem Deal war der dreifache Dressur-Weltmeister und Schröder-Landsmann Edward Gal, der seit 2012 ebenfalls im Glock-Team reitet und einen Zehnjahresvertrag unterschrieben hat. Weniger glücklich dürfte Franke Sloothaak (Steinhagen) sein. Der Kontrakt zwischen „Glock Horse Performance Center“ und dem früheren Weltmeister und zweimaligen Mannschafts-Olympiasieger wird nicht verlängert, der Vertrag läuft Ende diesen Monats April aus. Franke Sloothaak (56), der auch 80 Mal einen Preis der Nationen für Deutschland ritt, war von Milliardär Glock („Waffen“) als Manager der Spring-Equipe des Stalles angeheuert worden.